Service V E-Paper Abo-Angebote Abo-Servi

Ein Angebot von >>>> FUNKE









WR * • Abo • Meine Stadt & NRW Politik Sport S04 BVB Lokalsport

Home > Städte > Ennepetal / Gevelsberg / Schwelm > Schwelm trauert um Dr. Hans Graf (94)

VERSTORBEN

Schwelm trauert um Dr. Hans Graf (94)

08.04.2024, 16:28 Uhr · Lesezeit: 4 Minuten



Von Stefan Scherer Redaktionsleiter



Dr. Hans Graf Direktor des Märkischen Gymnasiums, ist im Alter von 94 Jahren verstorben.

© WP | Bernd Richter

Schwelm. Dr. Hans Graf war mehr als 20 Jahre lang Direktor des Märkischen Gymnasiums Schwelm. Der beliebte Pädagoge und Rotarier ist nun verstorben.

Auch nach Jahrzehnten erkannte Dr. Hans Graf seine viele tausend Schüler wieder. Wer einmal bei ihm durch das Abitur gegangen war, der konnte sich sicher sein, dass der ehemalige Direktor des Märkischen Gymnasiums Schwelm (MGS) ihn in der Stadt mit Namen grüßte und ein Pläuschehen hielt. Nicht zuletzt das machte den visionären Pädagogen bei seinen Schülerinnen und Schülern so beliebt. Nicht nur sie trauern um Dr. Hans Graf, der nun im Alter von 94 Jahren verstorben ist.

Lesen Sie auch:

Gevelsberg: Arbeiter von Hallendach gestürzt – Lebensgefahr

"Landwirtschaft und Naturschutz schließen sich nicht aus"

Schwelm: Neumarkt wird im April zur Genussmeile

Als Hans Graf seinen Posten als MGS-Direktor im Jahr 1970 antritt, befindet sich die Welt im Umbruch. Die 68er-Generation steckt mitten in ihrem Kampf für Liberalisierung und schiebt vor vielen anderen Dingen Reformen im Bildungssystem an. Sie streiten für zeitgemäße Lerninhalte, soziale Chancengleichheit im Bildungswesen, bessere Lernbedingungen und den Austausch von Lehrkräften mit NS-Vergangenheit. Dr. Hans Graf musste sich den Systemveränderungen auch gegen Widerstände aus dem eigenen Kollegium stellen.

Mit Zugewandtheit, Offenheit, einer realistischen Einschätzung, einer positivoptimistischen Grundhaltung und klaren Zielen vor Augen hatte er stets Verbesserungen für seine Schüler im Blick. Er nahm den Weg für ein Ziel, von dem er überzeugt war, gern in Kauf und beschritt ihn auf die Art und Weise, dass er andere Menschen überzeugte anstatt zu befehligen. Eigenschaften, die sehr dazu beigetragen haben, dass ihn seine Weggefährten stets hoch geschätzt haben.

Trauerfeier und Urnenbeisetzung

Insgesamt 23 Jahre - bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1993 - blieb Dr. Hans Graf Leiter des Schwelmer Gymnasiums. Während dieser Zeit lag es unter anderem auch an ihm, die Oberstufenreform umzusetzen und das heute noch geltende Kurssystem am MGS erfolgreich einzuführen. Ein besonderes Anliegen war es ihm stets, die Schule und die Wirtschaft zusammenzubringen, um den Jungen und Mädchen, die das Schwelmer Bildungsinstitut mit dem Reifezeugnis in der Tasche verließen, in gute Positionen für ihr späteres Berunfsleben zu bringen. Weit über seine Pensionierung hinaus verfolgter der Pädagoge noch mit viel Herzblut, wie sich das Schwelmer Gymnasium und die deutsche Schullandschaft generell entwickelten.

Seine soziale Ader - und seine berufliche Stellung - führten ihn nur ein Jahr nach seinem Antritt als MGS-Direktor auch zum Rotary Club Gevelsberg, dem er mehr als 50 Jahre bis zu seinem Tode treu geblieben war. Bereits zuvor war der gebürtige Dortmunder fast zehn Jahre Rotarier. Der Gevelsberger Rotary Club gedenkt eines seiner längjährigsten Mitglieder wie folgt: "Hans Graf wurde 1963 als Rotarier im Rotary Club Berleburg-Laasphe aufgenommen. Mit seiner Versetzung ist er 1971 in unseren Club eingetreten. Er war im rotarischen Jahr 1981/1982 unser Präsident. Aufgrund seines außerordentlichen Engagements für unseren Club wurde ihm die Anerkennung als Paul-Harris-Fellow erteilt. Er war uns über 53 Jahre ein treuer und aufrichtiger Freund, der das Clubleben mit seinen Vorträgen und wertvollen Impulsen bereichert hat. Wir haben einen hoch geschätzten Freund verloren und trauern mit seiner Familie."

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung für Dr. Hans Graf, der am 23. März verstorben ist, wird am Freitag, 12. April, um 10.30 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofs an der Oehde, Barmer Straße 56a in Schwelm, stattfinden. Er hinterlässt seine beide Söhne Bernhard und Werner mit ihren Familien, die darum bitten, von Blumen abzusehen. Statt dessen erbitten sie - sicherlich voll und ganz im Sinne von Dr. Hans Graf - Spenden für den Förderverein des Schwelmer Gymnasiums. So tut Hans Graf auch über seinen Tod hinaus noch etwas Gutes für die Jungen und Mädchen, die am MGS für das Leben vorbereitet werden.

+++ Nichts mehr verpassen: <u>Bestellen Sie hier unseren Newsletter aus Ennepetal</u>, <u>Gevelsberg und Schwelm</u> +++

Anzeige

ZUR STARTSEITE >

Funke Mediengruppe

Anzeigen

Service

Online Werben

Aktuelle Nachrichten, Sport und Kultur aus Westfalen.

IMPRESSUM DATENSCHUTZERKLÄRUNG DATENSCHUTZCENTER
NUTZUNGSBEDINGUNGEN ABO KÜNDIGEN

Eine Webseite der **FUNKE** Mediengruppe

© 2024 Funke Mediengruppe